

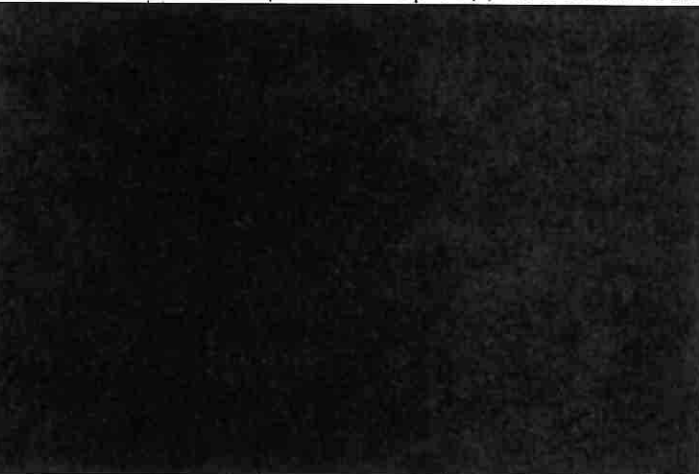
Protokoll

der Sitzung des Verwaltungsrates des Badischen Staatstheaters am 7.12.2018 in der Nancy-Halle.

Ordentliche Mitglieder

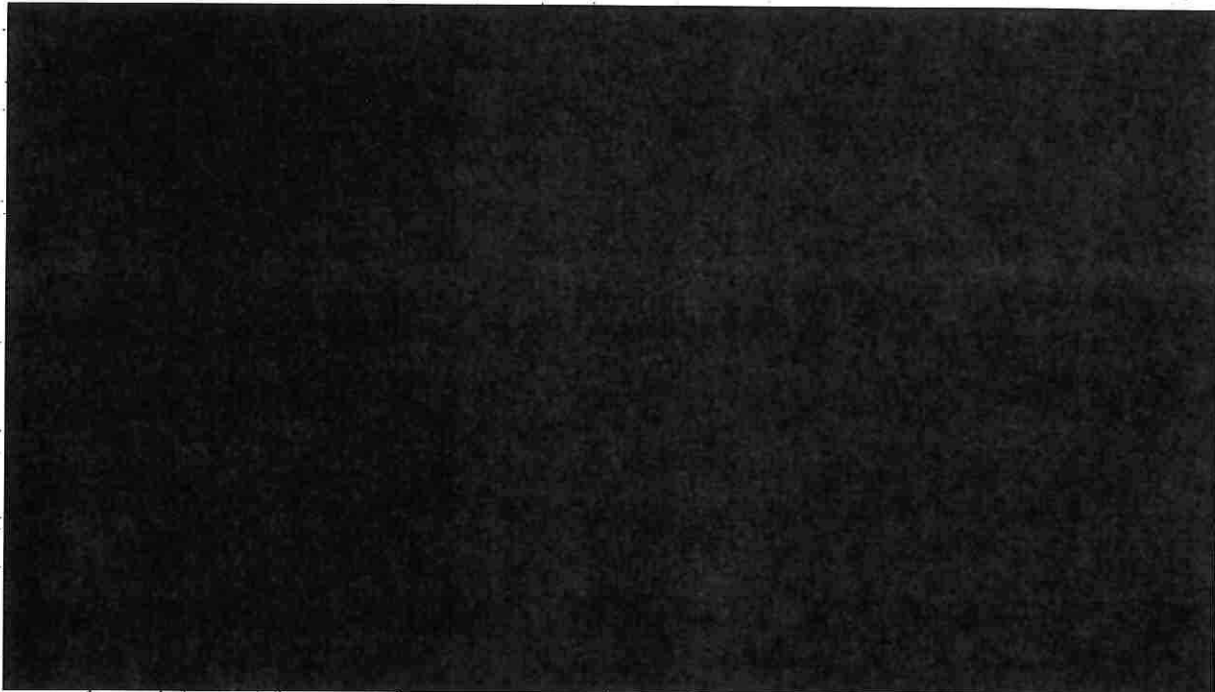
Ministerin Theresia Bauer, MWK Baden-Württemberg – Vorsitzende
Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup – stellvertretender Vorsitzender


Staatssekretärin Dr. Gisela Splett, FM Baden-Württemberg



Weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer / Gäste

Generalintendant Peter Spuhler, Staatstheater Karlsruhe



Entschuldigt

[REDACTED]

Unentschuldigt

[REDACTED]

Protokoll

[REDACTED]

Beginn: 15.05 Uhr

Ende: 17.44 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die Verwaltungsrätssitzung am 2.10.2018
- TOP 3 Bauthemen
- TOP 4 Bericht des Generalintendanten und des Geschäftsführenden Direktors zur Spielzeit 2017/18, Ausblick auf die Spielzeit 2018/19
- TOP 5 Spielplan 2019/2020
- TOP 6 Stand Umsetzung neues Organisations- und Leitungsmodell
- TOP 7 Personalthemen

[REDACTED]

TOP 8 Nachhaltigkeitsbericht

TOP 9 Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und entschuldigt [REDACTED]

[REDACTED] und Personalratsvorsitzende [REDACTED]

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die Verwaltungsratssitzung am 2.10.2018

Das Protokoll der Verwaltungsratssitzung vom 2.10.2018 wird genehmigt.

TOP 3 Bau Themen

Staatssekretärin Splett berichtet über die beabsichtigte Trennung vom Ingenieurbüro für Heizung, Lüftung, Sanitär und Feuerlöscheinrichtungen [REDACTED]

[REDACTED]
Erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens und Prüfung der bereits vorliegenden Planungsergebnisse durch das/die neue/n Ingenieurbüro/s kann durch die Projektleitung gemeinsam mit den Planungsbeteiligten ein angepasster, belastbarer Terminplan für die Gesamtbaumaßnahme aufgestellt und eine Überarbeitung der Vollkosten vorgenommen werden.

[REDACTED] gibt anhand der ausgegebenen Tischvorlage einen Überblick über den aktuellen Sachstand des Bauvorhabens. Dabei geht sie näher auf das Verfahren zur Suche und Beauftragung des neuen Ingenieurbüros und auf den aktualisierten Ablauf der Vorwegmaßnahmen ein. Ziel ist es, in der nächsten Verwaltungsratssitzung erste Aussagen zu den terminlichen und finanziellen Auswirkungen der erforderlichen Neubeauftragung des Ingenieurbüros machen zu können.

[REDACTED] berichtet zur Freianlagenplanung und Gestaltung des Theatervorplatzes. Da die erste Veranstaltung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit am 28.11.2018 nur von wenigen Bürgerinnen und Bürgern besucht worden ist, konnten bisher auch keine Anregungen aus der Bürgerschaft aufgelistet werden. Die Vorstellung des Nutzungskonzeptes im städtischen Planungsausschuss ist im Januar 2019 vorgesehen.

Der Verwaltungsrat nimmt den aktuellen Sachstand zur Sanierung und Erweiterung des Badischen Staatstheaters zur Kenntnis.

TOP 4 Berichte des Generalintendanten und des Geschäftsführenden Direktors zur Spielzeit 2017/2018, Ausblick auf die Spielzeit 2018/19

Die Vorsitzende gratuliert dem Staatstheater zur Verleihung des Theaterpreises „Der Faust“ an [REDACTED] im Bereich Regie Musiktheater für seine Inszenierung der

„Götterdämmerung“ am Staatstheater Karlsruhe. Der Gewinn des Preises zeige deutlich, dass sich die Opernsparte des Staatstheaters im Vergleich mit anderen großen Opernhäusern in Deutschland behaupten kann.

Da der schriftliche Bericht des Generalintendanten zur Spielzeit 2017/18 im Vorfeld der Verwaltungsratssitzung bereits verschickt wurde, gibt der Generalintendant nur einen kurzen Rückblick auf die vergangene Spielzeit. Aufgrund weniger auswärtiger Gastspiele ist die Gesamtbesucherzahl in der letzten Spielzeit zwar gesunken, die Zahl der Zuschauer in Karlsruhe konnte aber einen Anstieg verzeichnen. Die Gesamtauslastung betrug 81 Prozent, wobei die Sparte Ballett mit 99,35 Prozent und die Sparte Konzert mit 91,37 Prozent jeweils einen Rekord vermelden konnte.

Der Start der zahlreichen neuen weiblichen Spartenleitungen, zu denen inzwischen auch die neue Orchesterdirektorin [REDACTED] hinzugekommen ist, hat international für Aufsehen gesorgt. Die Entscheidung, der neuen Schauspieldirektorin [REDACTED] und ihrem Frauen-Leitungsteam als gezielte Frauenförderung in der laufenden Spielzeit im Schauspiel nur mit Regisseurinnen zu arbeiten, stand dabei besonders im Fokus der Berichterstattung. Ein extra Pressespiegel dazu wurde an die Verwaltungsratsmitglieder verteilt.

Der Geschäftsführende Direktor berichtet auf Grundlage der vorab versandten Unterlagen kurz über den wirtschaftlichen Verlauf des Geschäftsjahres 2017/18 und teilt mit, dass bei den Einnahmen aus dem Kartenverkauf erstmals die 5 Millionen Marke überschritten und die Einnahmenziele trotz insgesamt weniger Besucher erreicht werden konnten. Es wird mit einem leicht positiven Jahresergebnis gerechnet.

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Generell nimmt man den Rückgang der Zuschaueranzahl in der Opernsparte sehr ernst, allerdings ist dieser Rückgang nicht nur beim Staatstheater zu beobachten, sondern auch bei anderen großen Häusern wie z.B. der Oper Stuttgart. Durch Kinder- und Jugendoper wird versucht, die nächste Generation für die Oper zu begeistern und zudem ein neues Publikum durch interkulturelle Öffnung oder Brücken zwischen den Sparten wie z.B. zuletzt bei der spartenübergreifenden Schauspielproduktion „Meisterklasse“ für das Musiktheater zu gewinnen. Er regt eine Studie zum Audience Development in der Oper in Zusammenarbeit mit dem Staatstheater Stuttgart und dem MWK an.

Abschließend erwähnt der Generalintendant, dass das Staatstheater als eine von drei Institutionen in Baden-Württemberg von der Kulturstiftung des Bundes durch den 360° Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft gefördert wird. In den nächsten vier Jahren wird dadurch eine Stabstelle am Staatstheater finanziert, die sich mit Diversitätsentwicklung in Bezug auf Programm, Publikum und Personal beschäftigt. Zudem lädt er die Verwaltungsratsmitglieder anlässlich des Jubiläums „300 Jahre Staatstheater“ zum Festakt am 13.1.2019 ins Staatstheater ein.

Der Verwaltungsrat nimmt die Berichte des Generalintendanten und des Geschäftsführenden Direktors zur Kenntnis.

TOP 5 Spielplan 2019/20:

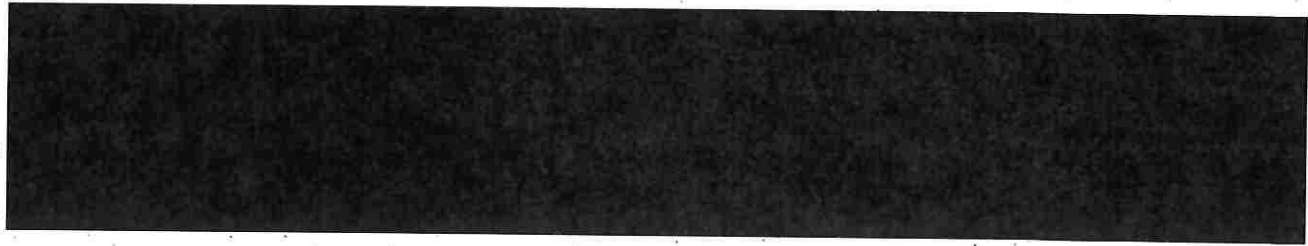
Der Generalintendant gibt einen Ausblick auf das geplante Programm der nächsten Spielzeit; der den Verwaltungsmitgliedern bereits im Vorfeld der Sitzung zugesandt wurde. Dabei geht er besonders auf den Opernspielplan ein und appelliert an die Runde, in der nächsten Spielzeit die neue Ballettdirektorin [REDACTED] zu unterstützen, [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED]

Der Verwaltungsrat nimmt den Spielplan des Staatstheaters für die Spielzeit 2019/20 zur Kenntnis.

TOP 6 Stand Umsetzung neues Organisations- und Leitungsmodell

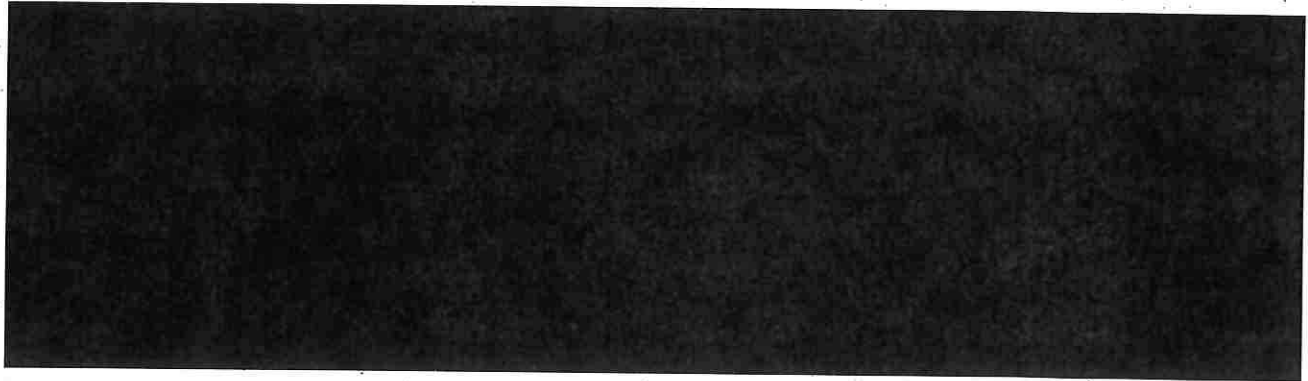
Die Vorsitzende berichtet, dass [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] das neue Organisations- und Leitungsmodell seit dem 1.11.2018 umgesetzt werden kann. Eine schematische Übersicht mit den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen zu diesem Modell wird an die Verwaltungsratsmitglieder ausgeteilt. Die lange Vorarbeit mit externer Beratung führt zudem zu einem konkreten Entwurf der Geschäftsordnung, die noch ausformuliert wird.

[REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED]

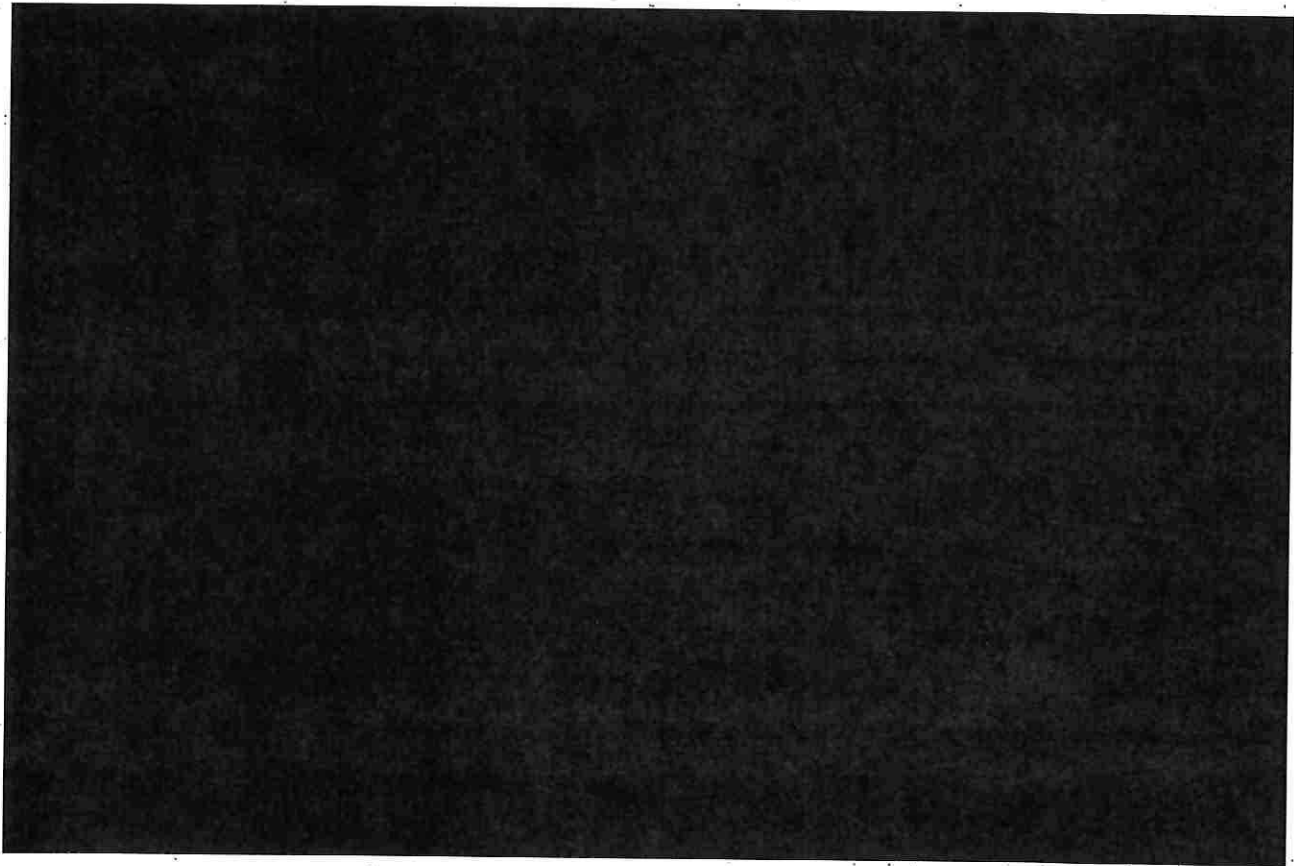


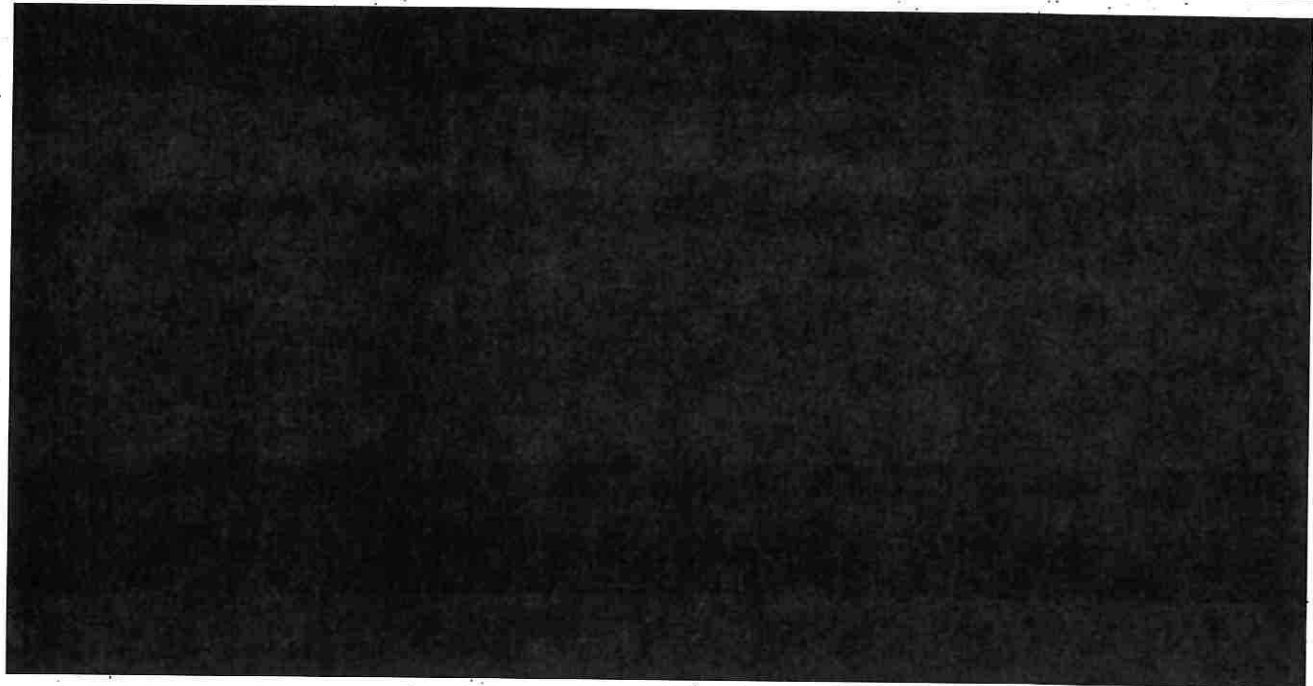
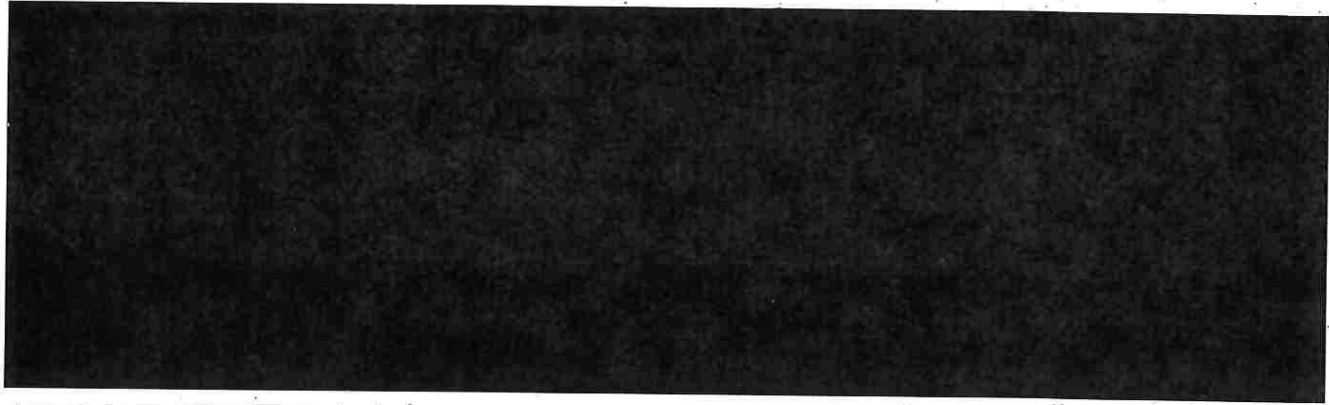
Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht der Vorsitzenden zur Kenntnis.

TOP 7 Personalthemen




Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht des Generalintendanten zustimmend zur Kenntnis.





Top 8 Nachhaltigkeitsbericht:

Auf Basis der vorversandten Unterlagen gibt der Geschäftsführende Direktor einen kurzen Überblick über die Maßnahmen, die hinsichtlich Nachhaltigkeit bereits am Staatstheater durchgeführt wurden. Der Auftrag zur Erstellung eines Energieaudits läuft noch, weswegen ein Abschlussbericht noch nicht vorliegt. Es ist beabsichtigt, im Jahresabschluss eine eigene Rubrik zur Nachhaltigkeit aufzunehmen.

Staatssekretärin Splett berichtet, dass die Geschäftsleitungen verschiedener landeseigener Unternehmen und Landesbetriebe im Zuständigkeitsbereich des FM's auf die Möglichkeiten der Anwendung des Nachhaltigkeitssystem WIN-Charta mit Leitsätzen und Zielen zum nachhaltigen Wirtschaften hingewiesen wurden. 



[REDACTED]

[REDACTED]

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht des Badischen Staatstheaters zum Nachhaltigkeitsmanagement zur Kenntnis.

TOP 9 Verschiedenes

Der Generalintendant erinnert an die 2019 anstehende 2. Stufe der Sparmaßnahmen, wonach eine weitere, noch höhere Kürzung des Zuschusses für das Staatstheater erfolgt.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass auch vor den nächsten beiden Verwaltungsratssitzungen jeweils eine Stunde vorher eine Bauausschusssitzung stattfinden könnte und bittet die Beteiligten, sich vorsorglich die Termine dafür frei zu halten.

Nächste Sitzungstermine:

Frühjahrssitzung: Freitag, 12.04.2019, 15:30 - 18:30 Uhr

Herbstsitzung: Freitag, 15.11.2019, 15:00 - 18:00 Uhr



Ministerin Theresia Bauer, MdL
Vorsitzende

[REDACTED]

Protokollführer